




Perfekte Ergonomie – höchste Funktionalität

ApothekenSysteme



VSA-Unternehmensgruppe
Partnerschaft mit System



JUMP: DURCHGÄNGIG TOUCHFÄHIG. SELBSTERKLÄREND. ZUKUNFTSSICHER.

Neue Gesetze, sinkende Margen und steigende Anforderungen im Management setzen jede Apotheke unter Druck. Zudem stehen komplexe administrative Aufgaben auf der Tagesordnung und verlangen nach besseren Methoden der Steuerung und Kontrolle. Die Rahmenbedingungen im Gesundheitsmarkt verändern sich dynamisch. All das erfordert eine Neugestaltung der betrieblichen Abläufe und neue Methoden, um das Apotheken-Management weiter zu verbessern.

jump – das Synonym für zukunftssichere Technologie und für das einzig wirklich neue ApothekenSystem am Markt – programmiert Ihre Apotheke auf Erfolg. Die sichere Lösung für unsichere Zeiten. jump schafft die notwendige Transparenz in Warenkreislauf, Kundenbindung und pharmazeutischer Fachkompetenz. jump schafft die Voraussetzungen für neue Geschäftsmodelle und unterstützt Sie bei der Umsetzung aller gesetzlichen Anforderungen. jump ist das Warenwirtschaftssystem

mit der modernsten derzeit verfügbaren grafischen Menüstruktur. Mit durchgängiger Touchfähigkeit und der Synthese aus perfekter Ergonomie und praxisorientierter Funktionalität ist jump leicht zu erlernen und individuell zu konfigurieren.

jump – auf Erfolg programmiert



• **Wegweisend:** jump wird aufgrund seiner innovativen technologischen Basis allen denkbaren Entwicklungen des Gesundheitsmarktes gerecht. Mit der Kompetenz und dem gesamten Know-how unserer Erfolgsprodukte INFOPHARM, PHARMASOFT und WABE Pharma entstand jump. Ein großer Schritt in Richtung Zukunft.



• **Selbsterklärend:** jump ist durchgängig touchfähig. Durch die „sprechende“ Gestaltung der L-Buttons ist eine intuitive Bedienbarkeit in allen Programmmodulen gegeben. Die vollgrafische Oberfläche ist homogen gestaltet und somit auch einheitlich in der Bedienung. Selbsterklärende Icons bilden ein visuelles Leitsystem, das Sie ohne Umwege zur gewünschten Funktion führt.



• **Persönlich:** Jeder Benutzer kann sein Arbeitsumfeld individuell einstellen. Bereits gestartete Programmmodule sind bei einem Arbeitsplatzwechsel nach dem Anmelden sofort wieder verfügbar.



• **Unvergleichlich:** Es gibt kein vergleichbares System, das auf einer komplett neuen technischen Plattform startet. jump orientiert sich insbesondere an ergonomischen Gesichtspunkten und passt sich den Bedürfnissen des Anwenders flexibel an.

NICHTS LEICHTER ALS DAS: DAS KOMPLETTE APOTHEKENMANAGEMENT

Kompetenz an der Kasse

Einfach - kundenorientiert - funktionell: So muss ein Kassensystem sein. Sie werden überrascht sein, wie schnell Sie sich in der grafischen Benutzerumgebung der jump Kasse orientieren können. Und selbst für neue Mitarbeiter ist die Einarbeitung ein Kinderspiel. Sämtliche Informationen aus den Bereichen Warenwirtschaft, Patientenbetreuung und Marketing haben Sie zentral im Zugriff. Zur gesetzeskonformen Umsetzung eines WSG bietet Ihnen die jump Kasse aussagekräftige Artikelinformationen. Und selbstverständlich erhalten Sie die wichtigen Impulse zu abverkaufsrelevanten Daten oder zur pharmazeutischen Betreuung.

Intuitiv in der Anwendung

Dank einer einfachen und klaren Design-Struktur mit Farbsteuerung und visuellem Leitsystem ist die Menüführung von jump völlig selbsterklärend. jump ist schnell zu erlernen und gibt Ihnen durch seine intuitive Benutzerführung die notwendige Sicherheit bei der Anwendung.

Starke pharmazeutische Beratung

Die fundierte pharmazeutische Kundenberatung ist ein wichtiger Qualitätsfaktor für die Gesamtleistung Ihrer Apotheke. Ihre Kunden werden es zu schätzen wissen, wenn Sie durch umfassendes Fachwissen und professionelle Kompetenz überzeugen. jump bietet Ihnen innovative Softwarebausteine für die professionelle Beratung direkt an der Kasse. Insbesondere die themenbezogene ABDA-Datenbank führt Sie zielgerichtet zu den Hinweisen, die Sie im Beratungsgespräch gerade benötigen. Schnell verfügbar, übersichtlich strukturiert und informativ bis ins kleinste Detail.

Am Benutzer orientiert

jump ist individuell auf die Wünsche bzw. die Anforderungen des einzelnen Benutzers einstellbar. Die Art der Bedienung (links/rechts), die L-förmige Gestaltung der Menü-Buttons, das Startprogramm und die Favoritenprogramme – für vieles sind persönliche Konfigurationsmöglichkeiten gegeben. Alle Vorgänge werden vom Anwender mitgenommen, also einfach von einem Arbeitsplatz zum anderen. Ohne Umwege greifen Sie auf benötigte Programme zu. Die durchgängige Touchfähigkeit erleichtert zudem die Handhabung.

Unabhängigkeit pur

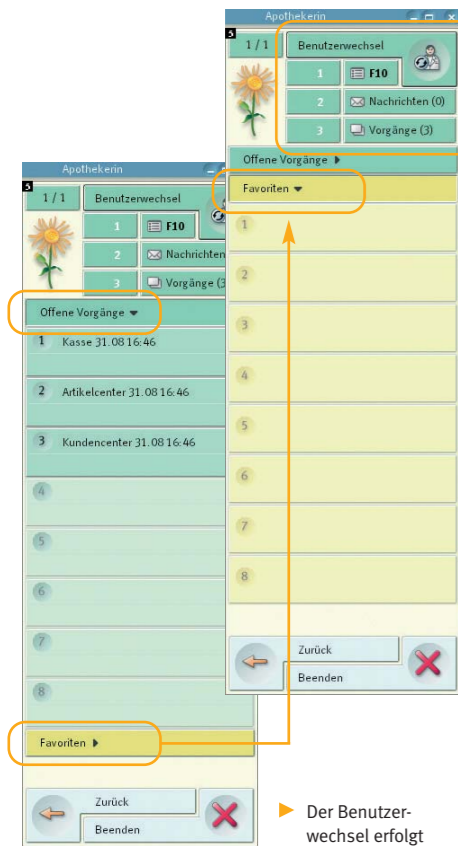
jump steht für maximale Unabhängigkeit in Sachen Betriebssystem und Datenbanken. Das heißt: jump arbeitet plattformunabhängig auf den marktüblichen Betriebssystemen wie Windows® oder Linux. Durch die offene Architektur und die Unabhängigkeit vom Betriebssystem sind Sie nicht auf eine bestimmte, vorgegebene Lösung fixiert. Stattdessen können Sie frei und ohne systemseitige Grenzen auf alle Marktsituationen reagieren.

Mit Blick in die Zukunft

Auch wenn sich der Apothekenmarkt und seine Strukturen verändern – jump bietet Ihnen aufgrund seiner modernen Systemplattform und Entwicklungsumgebung beste Voraussetzungen, auf künftige Anforderungen reagieren zu können. Damit verfügen Sie über die notwendige Sicherheit, beruhigt in die Zukunft zu blicken.



DIE NEUE KOMFORT-KLASSE: MODERNSTE MENÜSTRUKTUR UND INTUITIVE BEDIENUNG



Der Benutzerwechsel erfolgt mit einem Klick. Offene Vorgänge und Favoriten sind auf einen Blick zu erfassen.

Beginnend bei der durchgängig touchfähigen Oberfläche über flexibel vorzunehmende Einstellungen der Menüstruktur bis hin zum problemlosen Arbeitsplatzwechsel – mit jump arbeiten Sie völlig intuitiv und ganz nach Ihren individuellen Wünschen.

jump besitzt eine Bildschirmoberfläche, die nicht nur attraktiv ist, sondern auch höchste Funktionalität bietet. Und: jump lädt sprichwörtlich zum „Touchen“ ein. Durch die großzügige Gestaltung der Bedienelemente macht das Arbeiten mit jump richtig Spaß und gelingt auch perfekt durch die Berücksichtigung aller ergonomischen Anforderungen. Jede Funktion können Sie per Touch bedienen. Und das nicht nur in einzelnen Modulen, sondern im gesamten Programm. An allen Arbeitsplätzen, aber insbesondere im Back- oder Home-Office ist jump selbstverständlich auch über Tastatur und Maus bedienbar.

Klare Struktur

Dank einer einfachen und klaren Design-Struktur mit Farbsteuerung und visuellem Leitsystem ist die Menüführung von jump völlig selbsterklärend. jump ist schnell zu erlernen und gibt Ihnen durch seine intuitive Benutzerführung die notwendige Sicherheit bei der Navigation. Die L-förmig gestalteten Bedienelemente (L-Buttons) können um das Symbolfeld verkleinert und zu klassischen Sichtfeldern verändert werden. Umgekehrt lassen sich die beschrifteten Felder ausblenden und nur das Touch-Symbol bleibt sichtbar.

Offene Vorgänge und Favoriten

Für jeden Benutzer werden die gestarteten Programmmodule in den Vorgängen geführt. Ein schneller Wechsel zwischen den geöffneten Programmen ist dadurch einfach möglich. Häufig benutzte Programme können Sie individuell unter „Favoriten“ hinterlegen. Mit einem Klick öffnet sich der Reiter und Sie kommen auf kürzestem Weg zum gewünschten Modul.

Den Vorgang einfach „mitnehmen“

Jeder Arbeitsvorgang kann ohne „Parken“ jederzeit an einem anderen beliebigen Arbeitsplatz aufgerufen und fortgesetzt werden. Der Anwender nimmt bei einem Arbeitsplatzwechsel seine Vorgänge einfach „mit“ und diese stehen ihm nach der Anmeldung sofort wieder zur Verfügung. Damit ist es möglich, dass der gleiche Arbeitsplatz von verschiedenen Anwendern im schnellen Wechsel genutzt werden kann. Auch ein unterbrochener Arbeitsvorgang ist binnen kürzester Zeit an einem anderen Terminal reaktivierbar und fortzusetzen.

Links oder rechts spielt keine Rolle

Ob Sie Links- oder Rechtshänder sind, ist unwichtig: Um die jeweils beste Sicht auf den Bildschirm zu erzielen, wird die Bedienung mitarbeiterbezogen eingestellt oder gleich im Mitarbeiter-Stamm hinterlegt. Durch die Mitarbeiterkennung stellt sich das System schon bei der Anmeldung auf das jeweils vorher konfigurierte Anwenderprofil ein. Auch beim Arbeitsplatzwechsel werden diese Einstellungen mit übernommen.

Anzeige der Touchtastatur

Wenn zum Beispiel im HV-Bereich ohne Tastatur gearbeitet werden soll, kann für jedes Eingabefeld eine Touchtastatur automatisch aktiviert werden. Die Position der Tastatur ist frei wählbar. Ansonsten ist sie bei Bedarf über einen Touch ansteuerbar.

Praktische Online-Hilfe

Falls Sie einmal nicht mehr weiterkommen sollten, greifen Sie einfach auf die komfortabel gestaltete Online-Hilfe zu. Direkt aus jeder Anwendung und ganz gleich, wo Sie sich gerade befinden, erhalten Sie die benötigte Information. Die Gliederung des Inhaltsverzeichnisses entspricht den Menüeinträgen von jump. So ist die Orientierung ganz einfach. Als Alternative können Sie über den alphabetisch sortierten Index suchen. Oder über die Stichwortsuche – beides mit Direktverlinkung in

Die komfortable Online-Hilfe in jump durchgängig touchbar und aus jeder Anwendung heraus anzuwählen.

den gewünschten Handbuchteil. Und wie Sie es von jump gewohnt sind, können alle Hilfe-Funktionen bequem per Touch angewählt werden.

Zur allgemeinen Bedienung von jump gibt es ein eigenes Kapitel und mit der „Hilfe zur Hilfe“ sozusagen ein Handbuch zur Online-Hilfe selbst. Übrigens: Mit den regelmäßigen jump-Updates wird auch die Online-Hilfe ständig aktualisiert.



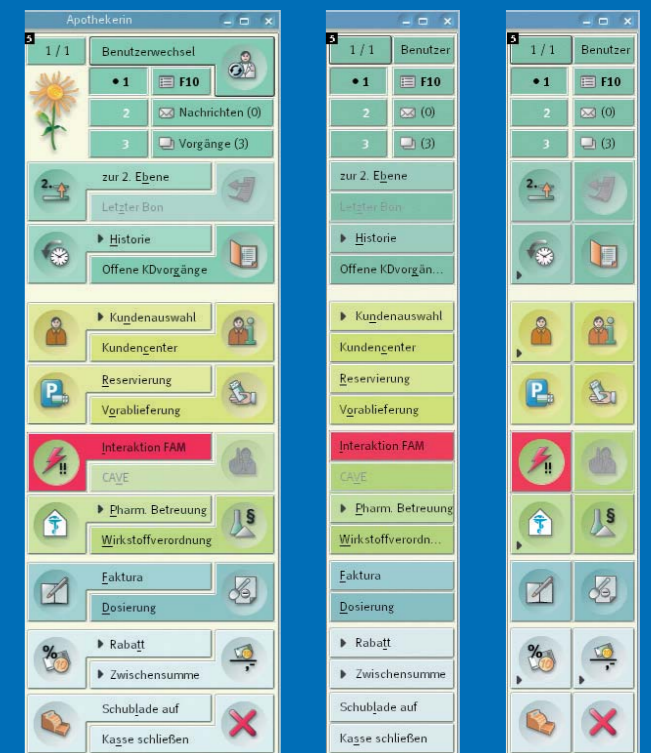
L-Buttons: das Optimum an Flexibilität

Die patentierte L-förmige Gestaltung der Bedienbuttons folgt einem logischen Ordnungsprinzip und bietet damit gleich mehrere Vorteile:

- platzsparende Anordnung, dadurch beste Ausnutzung der Buttonfläche für Text und Symbole
- großflächige, durchgehend touchfähige Schaltflächen für optimale Ergonomie
- einfache, klare Struktur durch selbsterklärende Symbolik
- intuitive Benutzerführung durch Farbsteuerung

Steht im Backoffice kein Touchbildschirm zur Verfügung oder ist für die Bildschirmdarstellung mehr Platz in der Breite notwendig, können Sie die Darstellung der Buttonleiste mit einem Touch flexibel verändern. Hierzu wählen Sie einfach zwischen drei Einstellungen:

- **Bild und Text (Standardeinstellung):** Die L-Buttonleiste zeigt sowohl den Menünamen als auch ein „sprechendes“ Bildsymbol dazu.
- **nur Text:** Die Buttonleiste verschmälert sich auf die Textlänge der Menünamen.
- **nur Symbole:** Die Buttonleiste verschmälert sich auf die quadratische Darstellung der Menüsymbole.



Für jedes Eingabefeld aktivierbar: die Touchtastatur.





IHR NEUES INFORMATIONSCENTER: ALLE PROZESSE BESTENS IM BLICK

Herzstück eines Warenwirtschaftssystems ist die Kasse. Wichtige Voraussetzungen für die Anwendung in der täglichen Praxis: einfache und intuitive Bedienung, schnelle Laufzeiten, Stabilität und direkte Verfügbarkeit wichtiger Informationen. So haben Sie alles im Blick.

Das bedien- und funktionsoptimierte Kassensystem in jump wickelt alle Kassenvorgänge der Apotheke ab, inklusive Verwaltung und Nachbearbeitung von unerledigten Vorgängen. Ob von den verschiedenen Verkaufsarten über Berücksichtigung von gesetzlichen Vorschriften bis hin zu Rabattverträgen, Vorablieferung, Reservierung oder Kundenkartenmanagement – die moderne und selbsterklärende Oberflächengestaltung lässt Sie ohne Probleme durch die benötigten Programmfunktionen navigieren.

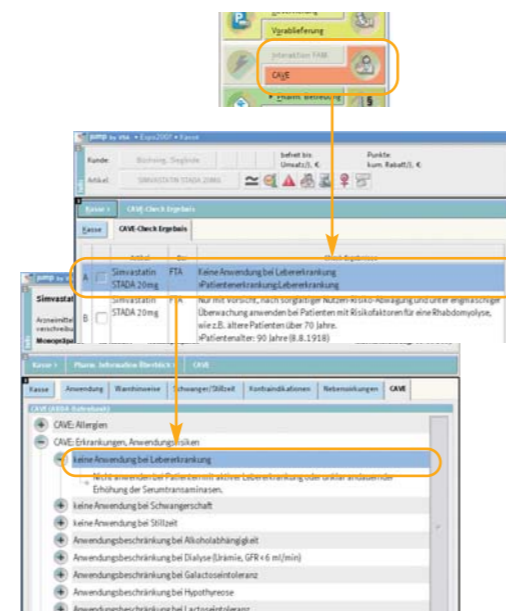
Pharmazeutische Beratungskompetenz
Direkt am Kassenschildschirm sind bereits viele Kundeninformationen auf einen Blick zu erfassen. Bei der Artikeleingabe erhalten Sie sinnvolle Informationen zur Einnahme, Dosierung oder zu Warnungen, die sofort ins Kundengespräch einfließen können.

Handelt es sich um einen Hausapothekenkunden, erfolgt eine Mitteilung und die direkte Verzweigung in die Übersicht der jeweiligen Hausapothekenverträge. Bei möglichen Interaktionen erhalten Sie einen deutlichen Hinweis in der Kasse und mit nur einem Klick auf den L-Button wird direkt in den Bereich „Interaktionen“ der ABDA-Datenbank verzweigt.

Automatischer CAVE-Check

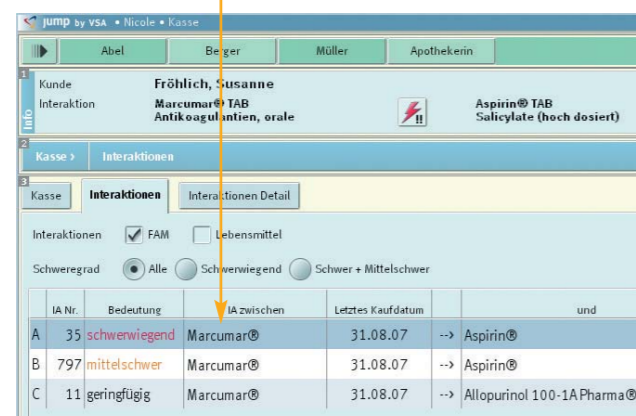
Bei der Abgabe eines Arzneimittels erfolgt in der Kasse sofort der CAVE-Check. Es werden Alter, Geschlecht, Erkrankungen und Allergien des Patienten überprüft. Werden Risiken erkannt, färbt sich der L-Button „CAVE“ ein. Ein Touch auf den L-Button und schon öffnet sich eine Liste der gefundenen Risiken.

Damit nicht genug: Aus dieser Ansicht können wiederum weitere CAVE-Hinweise entnommen werden sowie alle anderen Informationen der ABDA-Datenbank.



▶ CAVE-Check: Bei Arzneimittelabgabe werden direkt an der Kasse patientenrelevante Daten abgefragt und diese auf mögliche Risiken abgeprüft.

▶ Bei Interaktionen erfolgt ein deutlicher Hinweis in der Kasse. Auf Klick wird direkt in die ABDA-Datenbank verzweigt.



Komfortable WSG-Prüfung

Bei Artikeln, die von den Rabattverträgen betroffen sind, erfolgt ein deutlicher visueller Hinweis. Nicht ausgetauschte Artikel werden mit einem entsprechenden Grund „kommentiert“ (z.B. aut-idem-Verordnung, „Nichtverfügbarkeit“). Und hinsichtlich Wirkstoffverordnung ist die Wirkstoffsuche mit Eingabe der Krankenkassennummer einfach aus der Kasse aufrufbar.

Faktura-Schnittstelle

Äußerst praktisch gelöst ist die direkte Übergabe von Kassenvorgängen an die Faktura zur Rechnungserstellung. Umgekehrt können Rechnungen aus der Faktura in die Kasse zur Barbezahlung übernommen werden. Und auch die Übernahme von Lieferscheinen aus der Kasse in die Faktura ist kein Problem.

Bestellwesen

Die Möglichkeit, die Bestellverwaltung per Knopfdruck in unterschiedlichen Sichten – nämlich „Bestellung“ / „Kaufmännisch“ / „Alles“ – aufzurufen, sorgt dafür, dass Sie bei der Verwaltung Ihrer Bestellungen den Überblick behalten.

Informationen zu Großhändlern, Anbietern, Direktlieferanten mit Konditionen und Übertragungsdaten sind überschaubar aufbereitet. Die Definition eines Hauptauftrags macht es möglich, nicht so dringende, also Standard-Bestellungen, zunächst zu „parken“ und für eine spätere Abrufzeit festzulegen.

Für die Artikelbestellung sind optimale Einstellungen möglich. Die Ermittlung der Bedarfsmengen beim aus wirtschaftlicher Sicht besten Lieferanten erfolgt unter Berücksichtigung von Hauptaufträgen, dem nächstliefernden Lieferanten und Sonderangeboten.

Mit dem Auftragsplitting können nach festgelegter Konfiguration Aufträge für den Großhandel bereits vorab unterteilt werden. Das heißt, Sie senden einen Auftrag und erhalten die Waren dann entsprechend aufgeteilt in Wannern geliefert.

Warenannahme

Beim Artikelscannen der Eingangsware wird nicht nur geprüft, ob die Lieferung in Ordnung ist, das System erkennt automatisch Liefer- und Rechnungsdifferenzen, überwacht das Verfalldatum oder gibt einen Hinweis auf reservierte Packungen. Sofort nach dem Scannen ist die Ware für den Abverkauf verfügbar.

Für die gelieferte Ware ist die Festlegung der Konditionen pro Position oder für die

gesamte Lieferung möglich. Für das Streckengeschäft oder Überweiser können separate Konditionen eingegeben werden. Die Verarbeitung und der Ausgleich von Liefer- oder Rechnungsdifferenzen wird über einfache Dialogfunktionen behandelt.

Inventur

Ob permanente Inventur oder Jahresinventur – die Durchführung ist in jump im laufenden Betrieb möglich. Ebenso sind Zwischeninventuren zu beliebigen Zeitpunkten durchführbar. Die Inventurwertberechnung erfolgt mit Artikelbewertung, z.B. un- oder schwer verkäuflich. Zahlreiche Listenfunktionen stehen für die Ergebnisbewertung und Statistikzwecke zur Verfügung.

Online-Verfügbarkeitsanfrage: Sofortinformation per Knopfdruck

Mit dem Modul „Verfügbarkeitsanfrage“ ist eine sofortige Online-Anfrage von lieferbaren Medikamenten direkt beim Großhändler möglich. Auch bei nicht vorrätigen Medikamenten können Sie Ihren Kunden unmittelbar Auskunft über Lieferfähigkeit und -zeitpunkt geben. Durch die Onlineabfrage sind Sie von den Standardanrufzeiten der Telefonzentralen unabhängig und sparen sich darüber hinaus auch zeitaufwändige telefonische Nachfragen.



- Die Anfrage erfolgt aus der Kasse oder dem Artikel-Center in Echtzeit auf das Warenwirtschaftssystem des Großhändlers. Es wird die verfügbare Menge, Liefertour, Verbundmenge und der Defektgrund der angefragten Artikel angezeigt.
- Die gefundenen Artikel werden automatisch in die Bestellliste übernommen und können online beim Großhandel geordert werden.
- Besonders zeitsparend ist die Funktion „Alle anfragen“: Mit einem Klick können Sie bei allen für die Online-Verfügbarkeit konfigurierten Großhändlern gleichzeitig die Lieferfähigkeit der Artikel abfragen.
- Auch in Zeiten des WSG hilft Ihnen die Verfügbarkeitsanfrage, z.B. beim Suchen nach abgabefähigen Alternativartikeln.

VIEL MEHR ALS PRAKTISCHE KOMPETENZ: DAS JUMP ARTIKEL-CENTER

Das jump Artikel-Center orientiert sich konsequent an den Anforderungen Ihres Arbeitsablaufes: Alle wichtigen Artikel-Informationen sind gebündelt. Sie verfügen über einen zentralen und sofortigen Zugriff auf sämtliche Artikeldaten.

Mit dem Artikel-Center managen Sie Ihr Sortiment mit praktischer Kompetenz. Bestellungen werden direkt im Artikel-Center verwaltet. Zudem ist jederzeit ein Zugriff auf die ABDA-Datenbank möglich.

Sichtenmodelle

Im Artikel-Center können Sie zwischen drei verschiedenen Sichtenmodellen wechseln: „kaufmännisch“, „allgemein“ und „pharmazeutisch“. Damit stehen Ihnen umfangreiche Informationen zu jedem Artikel in der entsprechenden Ausprägung zur Verfügung. Die Sichtschnalter ermöglichen ein schnelles Hin- und Herschalten zwischen den Ansichten.

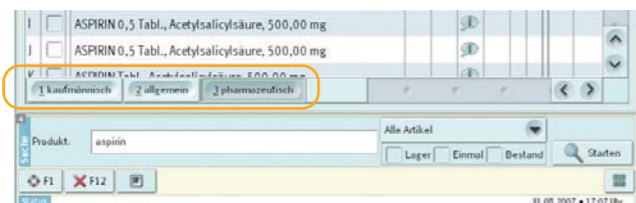
Suchfunktionen

Verschiedene Suchmöglichkeiten nach einem Artikel führen schnell zur gewünschten Information. Je nachdem, ob Sie die einfache, komfortable, erweiterte oder phonetische Suche wählen, können die Suchkriterien detailliert eingestellt werden. Die Suche nach Hilfsmitteln bietet eine einfache oder kombinierte Recherche, die Anzeige der gesetzlichen Vorschriften (aut-idem, Import, Festbetrag etc.), Wirkstoffverordnung oder einen Hilfsmittel- und Verbandstoffvergleich.

WSG / Rabattverträge

Sobald Rabattverträge für den ausgewählten Artikel relevant sind, wird dies in der Artikel-Liste durch eine klare Symbolik

► Sichtenmodelle ermöglichen den schnellen Wechsel zwischen „kaufmännischer“, „allgemeiner“ und „pharmazeutischer“ Bildschirmansicht.



angezeigt. Bei der Wirkstoffsuche besteht die Möglichkeit, die Kassenummer (IKZ) einzugeben. Zeitsparend für das pharmazeutische Personal: Die Eingabe der Wirkstoffnummer muss nicht bis auf das jeweilige Derivat erfolgen. Durch die Funktion „Rezeptprüfung“ werden anhand der IKZ-Eingabe beim ausgewählten Artikel die jeweiligen Austauschartikel sichtbar.

Rezeptur-Taxation

jump ermöglicht die einfache Neuanlage von Rezepturen. Gespeicherte Rezepturen können als eigene Artikel im Artikel-Center geführt werden. Die Arbeitsarten sind mit den Gefäßen verbunden, d.h. bei Anfertigung einer Salbe wird automatisch das Volumen berechnet und die richtige Gefäßgröße vorgeschlagen. Alkoholverdünnungen werden unter Berücksichtigung der jeweiligen Dichte genau taxiert. Die Multiplikationsfunktion sorgt für eine schnelle Preisermittlung bei Rezepturen, die zwar im gleichen Mischungsverhältnis angefertigt wurden, aber unterschiedliche Endmengen ergeben. Für die Gefäßbeschriftung können Melsbach-Etiketten (Vierblock) bedruckt und die Taxation als Einzelpreisberechnung auf das Rezept mit aufgebracht werden.

Preiskalkulation

Egal ob Sie gerade im Artikel-Center, der Preisänderung, Warenannahme, Kasse, Statistik oder Lagerpflege arbeiten, die Kalkulation Ihrer Verkaufspreise können Sie stets kontextbezogen direkt aus dem Modul vornehmen, in dem Sie sich gerade befinden. Dabei ist es möglich, eine Schnellkalkulation durchzuführen, bei der voreingestellte, fest definierte Parameter verwendet werden. Dagegen werden bei

► Umfangreiche Recherchen und pharmazeutische Fachinformationen sind direkt aus dem Artikel-Center abrufbar.



der Komfort-Kalkulation individuell einstellbare Kalkulations-Modelle verwendet. Die grundsätzlichen Parameter können übrigens aktuell für einen Moment (z.B. nur für eine bestimmte Kalkulation) an- oder ausgeschaltet werden und damit die Parametereinstellung übersteuern. Alle Kalkulationsmodelle sind als „Schablonen“ (Schemen) abgespeichert, nach deren Kriterien die entsprechenden Artikel zugeordnet werden. So kann vom System ein Bar-VK-Preis oder PKV-VK-Preis errechnet und vorgeschlagen werden, der im günstigsten Fall nur noch bestätigt und in das Artikel-Center übernommen werden muss.

Memotexte

Wenn Sie bestimmte Notizen bei einem Artikel hinterlegen möchten, nutzen Sie am besten die Memofunktion. Die Memotexte können jedem Artikel in beliebiger Anzahl zugewiesen werden. Je nach Einstellung wird der Notizzettel im Infobereich des Artikel-Centers und/oder zusätzlich an der Kasse angezeigt.

Im Artikel-Center werden die Memotexte ganz einfach über einen L-Button angelegt. Über ein Stichwort können die Notizen für den Artikel gesucht werden. Die Memotexte lassen sich auch als Nachricht an Mitarbeiter verschicken.

In der Kasse werden die Memotexte in der Positionszeile mit einem speziellen Icon angezeigt und zum Lesen per Touch geöffnet. Über das Artikelkontextmenü können Sie ebenfalls Notizen erstellen.

Pharmazeutische Infos

Über das Hauptmenü sind aktuelle Informationen zu Artikeln, z.B. für die Bearbeitung

von Rückrufen, direkt anwählbar. Im gleichen Menübereich erfolgt der schnelle Zugriff auf die ABDA-Datenbank.

ABDA-Datenbank (K2-Format)

Die umfangreichen Informationen zur ABDA-Datenbank sind mit dem Artikel-Center verlinkt. Bei der Markierung eines Artikels erscheinen im Info-Bereich bis zu 10 Hinweissymbole, die per Touch aktiviert werden und direkt zu den entsprechenden Angaben führen. Sie finden folgende Informationen in der ABDA-Datenbank:

- Monografie
- Stoffliste
- Dosierung und Anwendung
- Warnhinweise allgemein sowie bei Schwangerschaft und Stillzeit
- Hinweise zur Lagerung und Verbrauchsfristen von Anbrüchen
- Interaktionen
- Nebenwirkungen
- CAVE - Datenanzeige
- Kontraindikationen
- Anzeige von Wirkstoffen, Stärke, Hilfsstoffen
- Wirkstoffdossiers
- Beratungstexte (Patiententexte)
- Suche wirkstoffgleicher oder ähnlicher Arzneimittel

Zur schnellen Orientierung sind die Themengebiete der ABDA-Datenbank in Kapitel aufgebaut.

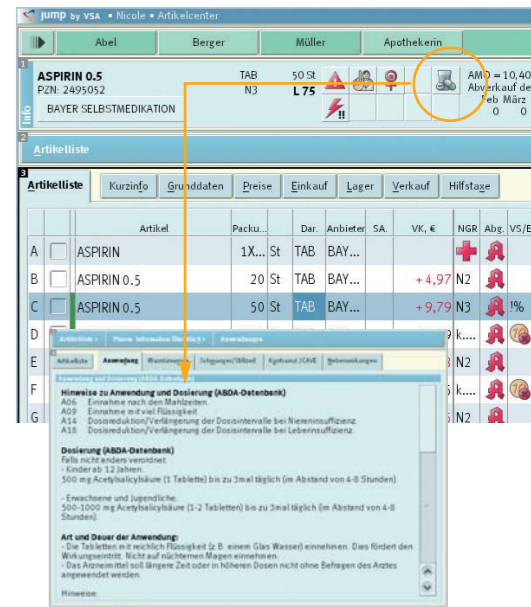
Center-Management

jump folgt in der Menüstrukturierung einem klaren Konzept: Zusammenhängende Themen werden in zentrale Center-Menüs gebündelt. Neben dem Artikel-Center gibt es ein Kunden-, Lieferanten- und Lagerort-Center.

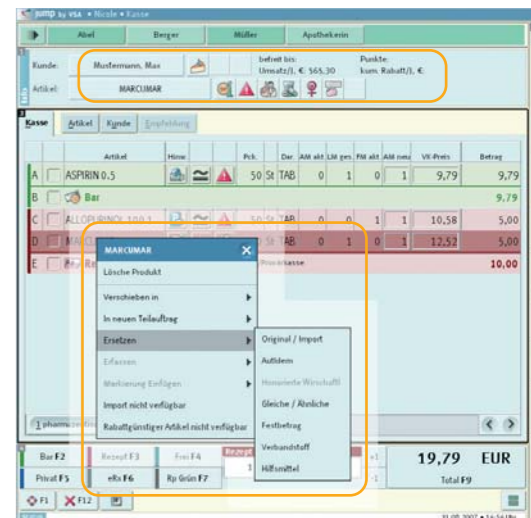
Kunden-Center: Hier werden alle Kundendaten verwaltet, sowohl als Einzelpersonen oder Kundengruppen. Hinterlegt sind ebenfalls Kundendossiers mit Arztkontakten und Kunden- bzw. Zahlungskonditionen. Für Hausapothekenkunden ist die Zuordnung von mehreren Verträgen möglich.

Lieferanten-Center: Dort werden sämtliche Lieferanten und Anbieter zentral verwaltet. Hinterlegt sind deren Einkaufs- und Verkaufsumsätze sowie die jeweiligen Einkaufs- und Retourenkonditionen inklusive Ausnahmeregelungen. Lieferanten- und Pool-Angebote werden gespeichert und als Option automatisch verarbeitet.

Lagerort-Center: Verwaltet die Standardlagerorte der Apotheke. Für die Lagerorte können spezielle Eigenschaften definiert werden.



► Im sogenannten Info-Bereich des Artikel-Centers oder in der Kasse werden bis zu 10 Hinweissymbole pro Artikel angezeigt, die durch Touch direkt in die Informationen der ABDA-Datenbank verweisen.



► Den Kunden im Blick: Das Kunden-Center zeigt viele Informationen zum Kunden in einer Übersicht. Praktisch: Über das „Kontextmenü“ sind während des Verkaufsvorgangs Artikeländerungen einfach und sicher durchzuführen.

ERGEBNISSE PLANEN, ERFOLG GESTALTEN: STATISTIK UND ANALYSE AUF HÖCHSTEM NIVEAU

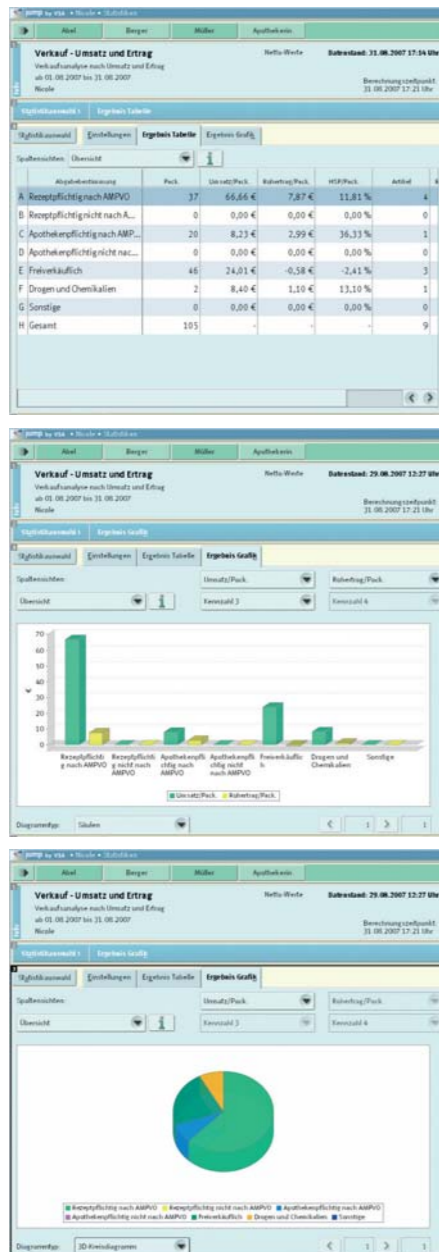
jump bietet Analyse- und Statistik-Werkzeuge auf modernster Basis, die Sie für die unterschiedlichsten Anforderungen einsetzen können. Denn ebenso facettenreich wie sich Apotheken nach Standort, Größe oder Unternehmensform unterscheiden, gestalten sich die Statistikfunktionen in jump. So planen und gestalten Sie Ihren Erfolg optimal.

Umfangreiche Listenfunktionen und übersichtliche Darstellungsformen der Ergebnisse sorgen darüber hinaus für ein hohes Maß an Transparenz.

Statistik und Controlling

Auf Basis der benutzerfreundlichen und einfachen jump-Bedienung können Sie Auswertungen durch die Auswahl verschiedenster Selektionskriterien flexibel gestalten:

- Statistiken für Einkauf, Lager und Verkauf
- Erstellen von ABC-Bewertungen für Artikel und Anzeige im Artikel-Center
- Erstellen von ABC-Bewertungen für Kunden und Anzeige im Kunden-Center und in der Kasse
- Flexible Auswertungen durch Auswahl von Berechnungszeiträumen, Filtern und Zeilensichten
- Feste Statistikdefinitionen mit verschiedenen Spaltensichten
- Informationen zu Kennzahlen, Filtern und Zeilensichten
- Suche-Funktion nach Kennzahlen und Statistiken
- Brutto-/Netto-Umschaltung



Zu jeder Kennzahl oder Formel erhalten Sie Informationen zu Filtern und Zeilensichten. Pro Statistik stehen Ihnen außerdem verschiedene Darstellungsmöglichkeiten (Grafik, Tabelle, Diagramm) zur Verfügung. Die Exportfunktion ermöglicht die Weiterleitung der Daten z.B. als Paneldaten an IMS, für Benchmarkzwecke oder für die Weiterbearbeitung in Excel.

Listen und Berichte

Das Produktivsystem liefert sekundengenaue Auswertungen aus Verkauf, Einkauf, Lager, Kunden etc. Bereits vordefiniert sind Listenfunktionen für Verfall, Ladenhüter, Umsatzrenner und Neinverkauf mit der Möglichkeit, dass Sie Selektionsparameter, Layout und Sortierung Ihren individuellen Anforderungen anpassen können.

Statusberichte sorgen für einen schnellen Überblick über die wichtigsten Kennzahlen aus der Kasse. Hier stehen Ihnen Auswertungsmöglichkeiten nach Tages-, Monats-, Jahresbericht oder die Eingabe eines freien Zeitraums zur Auswahl und sorgen für ein nahezu unbegrenztes Auswertungsvergnügen. Darüber hinaus können Sie für Mitarbeiterauswertungen oder auf bestimmte Kassendaten Filter setzen.

- Die Ergebnisse des Controllings können Sie in Tabellenform und verschiedenen grafischen Ansichten anzeigen lassen.

Selektionen von Artikeln und Kunden

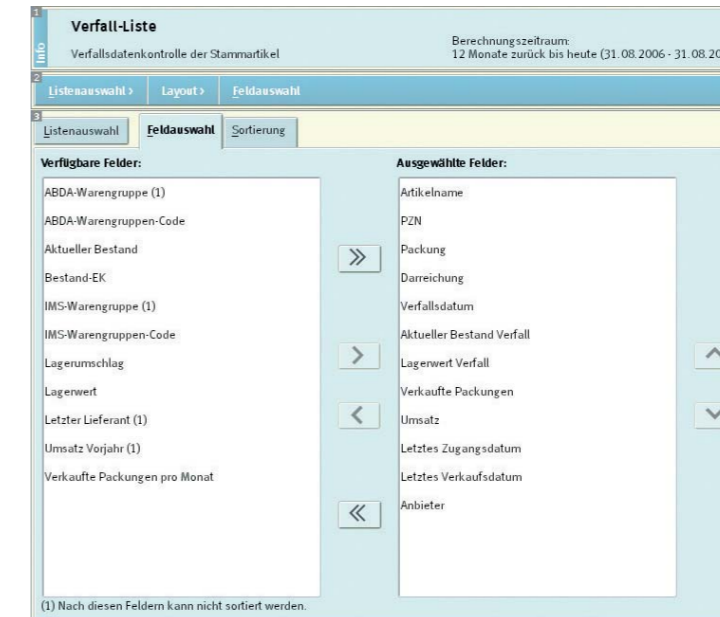
Selektierte Artikel oder Teile der Ergebnisliste können an andere Module zur Weiterverarbeitung übergeben werden, z.B. zur Kalkulation oder Bestands- und Retourenverwaltung. Das gleiche gilt für selektierte Kunden, deren Daten über eine Exportschnittstelle, z.B. an Serienbriefe, übergeben werden können. Damit Sie mit den Daten beliebig arbeiten können, stehen Ihnen weitere Druck- und Exportmöglichkeiten zur Verfügung.

Perfekt ausgezeichnet

jump bietet Ihnen individuelle Möglichkeiten für den Etikettendruck – von Standortkärtchen über Kompakt- oder Packungsetiketten bis hin zu Regalauszeichnungskarten. Sie können bereits vorab mit verschiedenen Einstellungsfunktionen auf die jeweils gewünschte Etikettenform Einfluss nehmen. Neben den allgemeinen, globalen Einstellungen, sind auch spezielle Vorgaben zum Lagerort oder zum Artikel möglich.

- In allen Lagerpfegelisten haben Sie die Möglichkeit, die Felder für die Anzeige und den Ausdruck der Ergebnisliste zu bestimmen und Sortierungen nach den individuellen Bedürfnissen anzupassen.

Bei der Preisauszeichnung besteht die Möglichkeit, einen „Sammeltopf“ zu generieren, in dem alle Anforderungen zum Etikettendruck gesammelt und auf Knopfdruck ausgedruckt werden können. Diese Funktion ermöglicht Ihnen, Etiketten von mehreren Arbeitsplätzen aus zu sammeln und nur einmal einen Druckauftrag starten zu müssen. Bestandsveränderungen zum Zeitpunkt des Druckes werden aktuell berücksichtigt.



jump – Warenwirtschaft mit System

Zeitsparend und praktisch: Viele Funktionen in jump können systemseitig vorkonfiguriert werden:

Druckmanager – für individuelle Drucker-einstellungen in den unterschiedlichen Programmmodulen

Organisationservice – inklusive Nachrichtensystem (für das Senden und Empfangen von Nachrichten innerhalb des jump-Systems) und Betriebskalender (für die Erfassung und Bereitstellung der Öffnungszeiten und Notdienste, allgemeine

Terminverwaltung, Berücksichtigung von bundeslandspezifischen Feiertagen und Schulfreien und der Möglichkeit, Serientermine mit verschiedenen Intervallen anzulegen)

Zeitsteuerung – zur Definition und Ausführung regelmäßig bzw. zeitgesteuert automatisch ablaufender Programme

Datensicherung – zur sicheren Aufbewahrung aller relevanten Systemdaten über beliebige Medien (Streamer, REV-Drive, Festplatte)



SECHS TÄTIGKEITEN, DIE SIE SICH MIT JUMP SPAREN KÖNNEN

Wenn nur alles im Leben so einfach wäre, wie die Arbeit mit jump. Sie werden es sofort feststellen: Die Benutzerführung ist kinderleicht, selbsterklärend und das Ergebnis neuester Erkenntnisse aus der Ergonomie.

Und jump rechnet sich. Denn praxisperechte Funktionalitäten sorgen für einen ökonomischen Einsatz von Personal und effizientere Prozessabläufe in der tagtäglichen Anwendung. Nachfolgend einige Beispiele:

Das fällt weg:	Das übernimmt jump:
<ul style="list-style-type: none"> • Einarbeitungszeiten für neue Mitarbeiter, Teilzeitkräfte und Vertretungen 	<ul style="list-style-type: none"> + jump erklärt sich selbst. Dank der intuitiven Bedienung durch „sprechende L-Buttons“ können auch neue Mitarbeiter, Vertretungen oder Teilzeitkräfte sofort loslegen.
<ul style="list-style-type: none"> • Manuelle Updates und aufwändige Systempflege 	<ul style="list-style-type: none"> + jump hält die Programme konstant auf dem Laufenden. Durch verlässliche „Pflegeautomatismen“ werden Daten wie Preisänderung, ABDA-Datenbank, aktuelle Infos, Sonderangebote etc. auf Wunsch ohne eigenes Zutun ständig aktuell gehalten.
<ul style="list-style-type: none"> • Manuelles Aktivieren von Preisänderungen und Sonderangeboten 	<ul style="list-style-type: none"> + jump aktiviert automatisch alle relevanten Sonderangebote und Preisänderungen zum Stichtag, an dem sie in Kraft treten.
<ul style="list-style-type: none"> • Manuelle Pflege und Kontrolle der Verkaufspreise 	<ul style="list-style-type: none"> + jump kalkuliert und rundet durch vorher definierbare „Kalkulationsmodelle“ die Preise immer nach einem gleich bleibenden Schema.
<ul style="list-style-type: none"> • Manuelle Prüfung der Bestellmengen 	<ul style="list-style-type: none"> + jump ermittelt durch unterschiedliche Optimierungsprofile – z.B. Saisonoptimierung – Artikel-Bestellmengen automatisch.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Suche nach unerledigten Kundenvorgängen 	<ul style="list-style-type: none"> + jump organisiert durch eine zentrale, übersichtliche Verwaltung alle offenen Kundenvorgänge, wie noch nicht abgeholte Reservierungen, offene Zahlbeträge oder Vorablieferungen.

„EINFACH DAS MODERNSTE SYSTEM“



„Alle Prozesse sind in jump übersichtlich dargestellt und leicht nachvollziehbar. Bei der Umstellung haben sich die VSA Support-Mitarbeiter von A-Z um alles gekümmert. Das lief alles sehr professionell und schnell ab.“

Arno Utz
Hofgarten-Apotheke
Sulzbach-Rosenberg



„Besonders an der Kasse, z.B. bei pharmazeutischen Informationen über die ABDA-Datenbank oder bei der Suche nach wirkstoffgleichen Arzneimitteln, kann man mit jump sehr gut arbeiten. Aber nicht nur aus diesen Gründen ist jump für mich ein zukunftsweisendes System.“

Hans-Joachim Niermann
Zwölf-Apostel-Apotheke
Augsburg



„Das Bedienkonzept und die grafische Struktur von jump sind überzeugend gelöst. Ich finde es auch gut, dass meine Anregungen in die Produktentwicklung von jump einfließen und sich das System dadurch an der Apothekenpraxis orientiert weiterentwickelt.“

Georg Brüssermann
Apotheke Brüssermann
Duisburg



„jump bietet viele Vorteile, zum Beispiel bei den Auswertungen. Das System ist innovativ und auch ganz modern im Look. Den geringen Schulungsbedarf haben meine Mitarbeiterinnen gerne in Kauf genommen.“

Margit Jacob
Linden-Apotheke
Straußfurt



DIE VSA-UNTERNEHMENSGRUPPE: IHR SYSTEMPARTNER

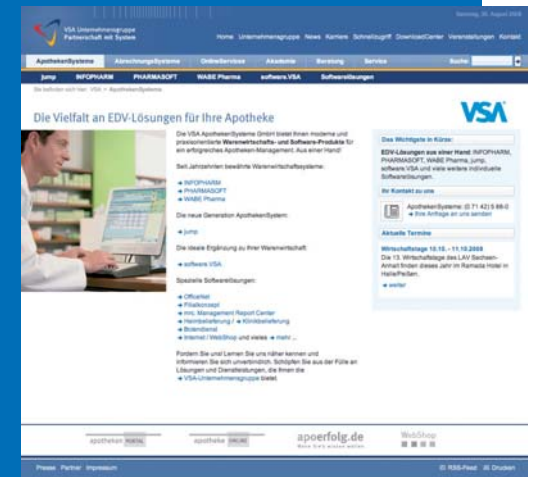
Leistungsfähig, innovativ, konsequent an Ihren Interessen orientiert: Die VSA-Unternehmensgruppe hat als führender Dienstleister im deutschen Gesundheitswesen ihre Kompetenzen auf verschiedene Geschäftsbereiche konzentriert.

- **VSA ApothekenSysteme**
Innovative Warenwirtschaftssysteme für Apotheken. Zukunftsweisende Lösungen für die Anforderungen von morgen.
- **VSA Abrechnungssysteme**
Effizient, kostengünstig und flexibel: Rezeptabrechnung vom Marktführer. Mit vielen attraktiven Zusatzservices.

- **VSA Akademie**
Unternehmensführung und -management. Die VSA Akademie vermittelt das notwendige Wissen.
- **VSA Beratung**
Beratungsdienstleistungen für Ihre Apotheke. Basierend auf exzellentem Branchen-Know-how und kaufmännischem Wissen.

Persönliche Beratung vor Ort

In unseren KundenCentern im gesamten Bundesgebiet beraten wir Sie gerne auch persönlich. Nutzen Sie für Ihre Anliegen z.B. die Kunden-Service-Tage, die regelmäßig vor Ort stattfinden. Aktuelle Termine unter: www.vsa.de/Akademie



Ihr Info-Portal:
www.vsa.de/Apothekensysteme



KONTAKT:

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Telefon: (0 71 42) 5 88-2 50
Telefax: (0 71 42) 5 88-1 81
E-Mail: apothekensysteme@vsa.de
akademie@vsa.de
beratung@vsa.de



VSA-Unternehmensgruppe
Partnerschaft mit System

VSA ApothekenSysteme GmbH

Robert-Bosch-Straße 7-9
74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon (0 71 42) 5 88-0
Telefax (0 71 42) 5 88-5 99
apothekensysteme@vsa.de
www.vsa.de/Apothekensysteme